
Reform der APO GOST

90-Minuten Klausuren im GK Q1

Konsequenzen für das Fach Deutsch



Klausurzeit: 90 Minuten im Grundkurs der Q1

Reduktion der Klausurdauer = bewusste Anpassung der Aufgabenanlage; Reduktion bedeutet dabei **nicht Vereinfachung**.

Reduziert werden können insbesondere:

- der Umfang der Textgrundlage,
- der Umfang oder die Anzahl der Materialien,
- die Anzahl der Teilaufgaben (= einteilige Aufgabenstellung),
- der erwartete Umfang des zu verfassenden Textes,
- die Breite der zu bearbeitenden Aspekte durch eine gezielte Schwerpunktsetzung.

Die Klausurformate des KLP GOST D sind zu beachten!

Klausurzeit: 90 Minuten im Grundkurs der Q1

- **Einteilige Aufgabenstellungen** konzentrieren die Bearbeitung auf eine **zentrale fachliche Leistung** (z.B. die Interpretation eines literarischen Textes) und ermöglichen **zugleich die Ansteuerung aller drei Anforderungsbereiche**.
- Entscheidend ist das Zusammenspiel von Aufgabenstellung, Operator und Text- bzw. Materialgrundlage.
- **Schwerpunktsetzungen** in einteiligen Aufgabenstellungen sind möglich, sofern sie die **eigenständige Analyse- bzw. Interpretationsleistung nicht vorwegnehmen**.

Klausurzeit: 90 Minuten im Grundkurs der Q1

Progression und Unterricht

- 90-minütige Klausuren im Grundkurs der Q1 sind Teil eines **kumulativen Kompetenzaufbaus** innerhalb der Qualifikationsphase.
- Nicht jedes komplexe Abiturformat muss bereits vollständig in einer 90-Minuten-Klausur abgebildet werden.
- Vielmehr können zentrale Kompetenzen zunächst gezielt angebahnt und in späteren Klausuren mit längerer Bearbeitungszeit abiturorientiert erweitert werden.
- Im Unterricht eingesetzte **anspruchsvolle Lernaufgaben bereiten auf z.B. den „weiterführenden Schreibauftrag“** vor.



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!